

RS Vwgh 2017/10/25 Ro 2017/07/0020

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 25.10.2017

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §58 Abs2

AVG §60

VwGG §42 Abs2 Z3 litc

VwGVG 2014 §17

VwGVG 2014 §29 Abs1

Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden):

Ro 2017/07/0021

Rechtssatz

Dem klaren dreistufigen Aufbau der Begründung iSd § 29 Abs. 1 VwGVG 2014 (vgl. VwGH 21.10.2014, Ro 2014/03/0076; VwGH 27.11.2014, Ra 2014/03/0036) widerspricht eine gemeinsame Darstellung von "Beschwerdevorbringen, Vorverfahren, mündliche Verhandlung, Sachverhalt" dann, wenn dabei mehrere Aspekte des Verfahrens unter einem zusammengefasst werden, ohne diese klar zu trennen (vgl. VwGH 27.7.2017, Ra 2017/07/0024; VwGH 3.8.2016, Ra 2016/07/0040).

Schlagworte

Begründung Begründungsmangel Begründungspflicht und Verfahren vor dem VwGH Begründungsmangel als wesentlicher Verfahrensmangel

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2017:RO2017070020.J01

Im RIS seit

09.08.2021

Zuletzt aktualisiert am

09.08.2021

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at